



Mitteilungsvorlage

Nr.: 2018/040-001E

Verfasser: Renate Klüver

Federführend:
Fachbereich 3

Datum: 19.11.2018

**Förderung des Radfahrens / Antrag der SPD-Fraktion
Prüfergebnisse**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Ausschuss für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen	11.12.2018	Öffentlich

Sachverhalt:

Mit Beschluss des Ausschusses für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen vom 20.03.2018 wurde die Verwaltung gebeten, sich mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde ins Benehmen zu setzen mit dem Ziel, die in der folgenden Tabelle aufgelisteten Maßnahmen umzusetzen.

Die Verwaltung hat die vorgeschlagenen Maßnahmen geprüft, wobei bei den Maßnahmen, die Auswirkungen auf Radwegführungen haben, die Ergebnisse des Radverkehrskonzeptes abgewartet werden sollten.

	Vorgeschlagene Maßnahme	Prüfergebnis der Verwaltung
1.	Das Verkehrsschild „Gemeinsamer Fuß- und Radweg“ an der Abzweigung Hauptstraße von der Hartkirchener Chaussee wird entfernt.	In seiner Sitzung am 25.09.2018 hat der Ausschuss für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für das Gemeindegebiet beschlossen. In diesem Zusammenhang wird auch die für Radverkehr relevante Beschilderung überprüft.
2.	Das Gebotsschild „Gemeinsamer Fuß- und Radweg“ für den Weg an der Westseite der Hartkirchener Chaussee zwischen Neuer Weg und Autobahnbrücke wird ersetzt durch ein Schild „Fußweg“ mit dem Zusatz „Radfahrer frei“.	In seiner Sitzung am 25.09.2018 hat der Ausschuss für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für das Gemeindegebiet beschlossen. In diesem Zusammenhang wird auch die für Radverkehr relevante Beschilderung überprüft.
3.	Die außer dem Fuß- und Radweg an der Hartkirchener Chaussee bestehenden alternativen Möglichkeiten, die Autobahn Richtung Rellingen zu kreuzen, nämlich	In seiner Sitzung am 25.09.2018 hat der Ausschuss für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für das

	der vom Lütten Hall ausgehende Tunnel sowie die beiden von der Hauptstraße und der Gärtnerstraße ausgehenden Brücken, werden besser gekennzeichnet.	Gemeindegebiet beschlossen. In diesem Zusammenhang wird auch die für Radverkehr relevante Beschilderung überprüft.
4.	Der Thesdorfer Weg wird ab Sportplatz bis Stadtgrenze Pinneberg als Fahrradstraße ausgewiesen.	Die verkehrsrechtliche Anordnung für die Einrichtung einer Fahrradstraße in diesem Bereich liegt mittlerweile vor und wird in Kürze umgesetzt.
5.	Die Schaltung der Ampelanlage bei der Einmündung der Bahnhofstraße in die Hartkirchener Chaussee wird so geändert, dass bei „Rot“ für die Hartkirchener Chaussee die Fahrradampel für die Richtung nach Süden nur dann auch auf „Rot“ geht, wenn die Druckknopfampel für Fußgänger betätigt wird.	Der Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr (LBV) überprüft z.Zt. die Ampelanlagen an der L 104 (Hartkirchener Chaussee / Dockenhudener Chaussee). Eine Rückmeldung zu der Frage, ob eine dem Vorschlag entsprechende Änderung der Ampelanlage an der Bahnhofstraße möglich ist, liegt noch nicht vor.
6.	Die durch mehrere hervortretende Gullideckel entstandenen Höhenunterschiede auf dem Radweg Dockenhudener Chaussee, Ostseite, werden eingeebnet.	An zwei Schachtdeckeln steht ein Teil des Schachtrings heraus. Hier wurde das Anfüllen der Kante mit Kaltasphalt veranlasst. Eine Ausbesserung der Oberfläche des Radweges ist mittelfristig vorgesehen.
7.	Die Beschilderung „Gemeinsamer Fuß- und Radweg“ für den Weg an der Nordseite der Datumer Straße zwischen Dockenhudener Chaussee und Grüne Twiete wird entfernt und durch ein Schild „Fußweg“ mit Zusatz „Radfahrer frei“ ersetzt.	In seiner Sitzung am 25.09.2018 hat der Ausschuss für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für das Gemeindegebiet beschlossen. In diesem Zusammenhang wird auch die für Radverkehr relevante Beschilderung überprüft.
8.	Der weiße Streifen auf dem Asphalt der Dockenhudener Chaussee (Ostseite, beim S-Bahnhof Halstenbek), der für einen Sicherheitsabstand zwischen Kfz und Radfahrern sorgen soll und bei der Reparatur dieser Straßenseite verschwunden ist, wird erneuert.	Die Erneuerung des Sicherheitsstreifens im Bereich der Unterführung an der Dockenhudener Chaussee wurde beauftragt und wird kurzfristig ausgeführt.
9.	An den Pollern auf dem Radweg zwischen Schützenplatz und Bickbargen werden Reflektoren angebracht.	Die Poller auf dem Radweg wurden zwischenzeitlich mit Reflektoren ausgestattet.
10.	Das Gebotsschild, das an der Kreuzung Lübzer Straße / Bickbargen die vom Ort kommenden Radfahrer hinter den Knick führt, wird ersetzt durch ein Schild „Fußweg“ mit Zusatz „Radfahrer frei“.	In seiner Sitzung am 25.09.2018 hat der Ausschuss für Bau-, Planungs- und Verkehrswesen die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für das Gemeindegebiet beschlossen. In diesem Zusammenhang wird auch die für Radverkehr relevante Beschilderung überprüft.

11.	Die Straße Am Bahndamm wird ab Verbindungsweg südwärts als „20 km-Zone“ eingerichtet.	Auf Grund der in der Straße „Am Bahndamm“ vorhandenen Straßenschäden wurde die Höchstgeschwindigkeit in diesem Bereich auf 30 km/h reduziert.
12.	Die Lampen auf dem Fuß- und Radweg hinter dem Sportplatz zwischen dem Ende des Wolfgang-Borchert-Wegs und dem Papenmoorweg werden instand gesetzt.	Die defekte Beleuchtung auf dem Fuß- und Radweg wurde zwischenzeitlich instand gesetzt.

Risiken:

- / -

Personelle Auswirkungen:

- / -

Anlagen:

- / -